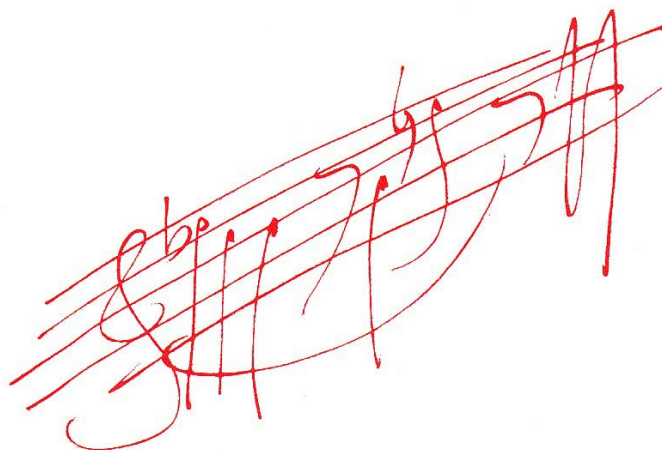


KURT SCHWAEN

*Das Denkmal  
des unbekanntes Fliegers*

Hörspielmusik

Text: Günter Kunert



## ANMERKUNGEN

Der Textautor Günter Kunert hatte sich 1957 an einem Literaturwettbewerb des *Deutschlandsenders* beteiligt, das unter dem Motto stand: *Menschen rettet das Leben!* Ein maschineschriftliches Textbuch, das Günter Kunert 1958 an Kurt Schwaen schickte, trug den Titel *Die Ballade vom Bussard*. Als *Denkmal für einen Flieger* wurde es in der Zeitschrift *Neue deutsche Literatur* Heft 5 (Mai) 1958 von Kunert erstmals veröffentlicht.

Im Kurt-Schwaen-Archiv liegt nur eine Fotokopie des Autographs der Komposition vor, darauf lautet der Titel: *Das Denkmal des unbekanntes Fliegers*.

Unter diesem Titel ist es im chronologischen Kurt-Schwaen-Verzeichnis (KSV) unter der Werknummer KSV 146 als Hörspielmusik in 11 Teilen registriert. Die hier vorliegende Partitur wurde nach dieser Fotokopie erstellt.

Aus dem Tagebuch von Schwaen und seinem Briefwechsel mit Kunert sind das Datum der Rundfunkproduktion und Einzelheiten dazu bekannt. Der Sendetermin und andere wichtige Informationen zu diesem Stück wurden erst 2005 durch Dr. Ingrid Pietrzynski ermittelt.

(Nachzulesen in: Ingrid Scheffler (Hg.): *Literatur im DDR-Hörfunk. Günter Kunert – Bitterfelder Weg – Radio Feature. Jahrbuch Medien und Geschichte 2005*. UVK Verlagsgesellschaft mbH, Konstanz 2005)

**Besetzung:** mehrere Sprecher (Sprech-Chor), 2 Klarinetten in B, Fagott, Akkordeon, Klavier

**Entstehung** der Komposition: 22.04.1958 - 10.05.1958

**Rundfunkproduktion:** 19.06.1958

Die Schauspieler waren zum größten Teil Mitglieder des Berliner Ensembles (u.a. Ekkehard Schall, Günter Naumann, Martin Flörchinger, Peter Kalisch). Auch der Regisseur Carl M. Weber kam vom BE.

**Ursendung:** 30.01.1959 im Deutschlandsender unter dem Titel: *Das Denkmal des Fliegers. Musikballade*.

Ein Mitschnitt dieser Sendung befindet sich im Kurt-Schwaen-Archiv, vermutlich als einziges noch erhaltenes Ton-Dokument des Stückes. Trotz professioneller Aufbereitung ist die technische Qualität dieser historischen Aufnahme allerdings nicht gut. Im Deutschen Rundfunkarchiv war keine Aufnahme mehr vorhanden.

Fast fünfzig Jahre nach seiner Entstehung hat das Stück nichts an Aussagekraft verloren. Die Bedrohung unzähliger Menschenleben durch den Abwurf einer Atombombe ist nicht gebannt.

Ein Werk wie dieses sollte wieder gesendet werden!

*Dr. Ina Iske*

*Leiterin des Kurt-Schwaen-Archivs*

# Das Denkmal des unbekanntem Fliegers

(1958)

Text: Günter Kunert

Kurt Schwaen

## Musik Nr. 1

**Allegro deciso**

Sprecher

Akkordeon (nur Fl.-Register)

1. Klarinette in B

2. Klarinette in B

Fagott

*p*

Sprecher

Akk.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

*poco meno mosso*

*pp*

Sprecher

Akk.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

**Moderato**

Wer nach Detroit kommt auf einen kurzen oder langen Besuch zur Arbeit oder zum Vergnügen, soll nicht versäumen der Stadt Sehenswürdigkeiten als da sind die großen Automobilwerke und das Denkmal des unbekanntem Fliegers.

*p*

10 **Tempo I**

Sprecher

Akk. *mf*

Klar. 1 *mf*

Klar. 2 *mf*

Fag. *mf*

14 **Moderato**

Sprecher

Unter dem Bronzehelm  
und der Brille und der Atemmaske aus Bronze ist das bronzene Gesicht unerkennbar.

Akk.

Klar. 1 *p*

Klar. 2 *p*

Fag. *p*

17 **Vivo** **Moderato**

Sprecher

Keine Inschrift verrät  
wessen gedacht werden soll und warum.  
Statt einer Tafel ist am Sockel ein leerer Fleck.

Akk. *p* *ppp*

Klar. 1

Klar. 2

Fag. *p marc.*

GENERAL: Pilot Purkapile.

PILOT: Hier.

GENERAL: Pilot, dein General ruft dich. Ausgewählt hat er dich aus der langen Liste. Weil du ein guter Flieger bist.

PILOT: Ich werde genannt DER BUSSARD. Als Kind horchte ich abends auf den Motorenlärm, der über unsre Stadt zog. Ich sah die grünen und die roten Lichter an den Flügeln. Sie schwangen über mich hin. Sie waren mir die liebsten Sterne unter allen, die ich kannte.

GENERAL: Pilot, dein General befiehlt dich zum Flugplatz.

PILOT: In der Garage reparierte ich Motoren und lernte so sie kennen. Bei den Flugzeugwerken meldete ich mich. Sie nahmen mich an. Im Krieg wurde ich Flieger und blieb es.

GENERAL: Pilot, dein General legt dir Stillschweigen auf. Deine Aufgabe ist geheim. Das Ziel deines Fluges darf nicht bekannt werden.

PILOT: Ich überlebte Luftkämpfe und Wirbelstürme. Geflogen in Nebel und zwischen platzenden Flakgranaten. Wenn der Motor brannte, wenn das Steuer aussetzte, wenn die Ölleitung brach, war mir die Erde nah. Ich überlebte um dieses Lebens willen.

GENERAL: Pilot, dein General ruft dich zum Flugplatz. Du wirst erwartet.

PILOT: Ich komme. Ich nehme Abschied.

ROSY: Bertie, wann kommst du zurück?

PILOT: Ich weiß es nicht.

MUTTER: Sohn, wohin geht diesmal der Flug?

PILOT: Ich weiß es nicht.

LITTLE BOB: Bussard, wirst du eine große Maschine steuern?

PILOT: Ich weiß es nicht.

DIE DREI: Fürchte nicht die Einsamkeit. Wir sind bei dir. Wo du auch immer bist. Was auch immer dir wird getan. Fürchte nichts als deine Schwachheit.

Poco allegro

Sprecher

Unbeweglich wartet das Flugzeug

Akk.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

8

Sprecher

auf den Piloten. Kalt noch die Motore. Leer der Flugplatz. Die Fracht ist schon verladen. Sie wird schon erwartet.

Akk.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

13

Sprecher

Am fernen Ziel fahren schon die Garden auf, mißtrauisch  
blicken sie um sich, Waffen in den Händen und Furcht im Genick vor der Fracht, die schon verladen ist.

Akk.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

PILOT: Pilot Purkapile meldet sich zur Stelle.

GENERAL: Ich gebe das Ziel bekannt. Es heißt ARP 3. Es liegt im Quadrat 17 B, früher benannt Deutschland.

PILOT: Zu Befehl.

PROFESSOR: Ich bitte um vorsichtigen Transport. Die Konstruktion ist genau berechnet, aber der Zufall ist unberechenbar.

PILOT: Zu Befehl.

GEHEIMPOLIZIST: Achtung, der Chef kommt.

CHEF: Grüße. Zwei Finger an der Krempe. Mehrere Hände geschüttelt. Keine vergessen?

GEHEIMPOLIZIST: Keine vergessen.

CHEF: Gut. Hiermit taufe ich das Unternehmen. Es soll heißen: Unternehmen Jesu. Bedeutet: Nicht umzubringen, auffahren zum Himmel, von dort aus beherrschen. Eigne Idee. Mein General!

GEHEIMPOLIZIST: Witwer. Keine Kinder. Sammelt Briefmarken. Liest keine Zeitung. Unverdächtig. Akte 511.

CHEF: Mein Professor?

GEHEIMPOLIZIST: Unverheiratet. Besucht Boxkämpfe. Schläft mit einer Chinesin. Unverdächtig. Akte 83.

CHEF: Mein Flieger?

GEHEIMPOLIZIST: Verheiratet. Ein Kind. Drei Orden. Zweimal verwundet. Wöchentlicher Kinobesuch. Unverdächtig. Akte 16 402.

CHEF: Hut abgenommen. Feierlich. Einige passende Worte: Unser Land, Hort der Freiheit, Schutz der kleinen Nationen. Unser Land, Waffenschmiede der bedrohten Völker, die gleich uns werden, indem sie zu unsern Waffen greifen und dafür zahlen, auf daß wir neue schmieden können. Triumph des amerikanischen Jahrhunderts, des unsrigen, des meinigen. Anfangen.

GENERAL: Pilot, dein General gibt das Zeichen zum Start.

PILOT: Die Motore beginnen zu laufen. Das Wetter ist gut. Der Wind trägt keine Wolke.

LITTLE BOB: Von Norden zieht Regen heran.

MUTTER: Das Wetter wird schlecht.

ROSY: Jetzt startet er.

DIE DREI: Wir sind bei ihm. Stunde um Stunde.

PILOT: Ich kenne die Fracht nicht.

CHEF: Dreitausend Leute waren nötig, sie zu schaffen. In meinen Werken.

ROSY: In der Zeitung steht, sie machen sich stark für den Frieden.

PROFESSOR: Wir haben gearbeitet. Wir: Kepler, Galilei, Newton, Curie, Planck, Einstein, ich.

MUTTER: Das meint, sie sind noch zu schwach zum Krieg.

GENERAL: Starte.

LITTLE BOB: Kommt wieder Krieg?

PILOT: Es ist kein Frieden da. Al Jolson malte sich das Gesicht schwarz und ging auf die Bühne, als Neger zu singen. Er war aber keiner.

MUTTER: Wo er anlangt, wird ihm eine alte Frau begegnen, wie ich es bin. Er wird an mich denken.

PILOT: Ich kenne die Fracht nicht.

GENERAL: Wir kennen sie. Der Empfänger kennt sie. Der Telefondraht wird nicht gefragt, ob er ein Gespräch gestattet.

ROSY: Auf einer Bank in einer breiten Avenue wird er eine junge Frau sehen, die ihn an mich erinnert. Dann wird er lächeln.

PILOT: Ich kenne die Fracht nicht.

GENERAL: Die Kugel braucht keine Erklärungen. Sie wird abgeschossen. Sie hat nur zu treffen.

LITTLE BOB: Und Kinder werden da sein, und wenn er sie sieht, wird ihm einfallen, dass er mir ein Spielzeug versprach.

GEHEIMPOLIZIST: Trotz der drei Orden. Er wird verdächtig. Ich notiere: Verdächtig, in proletarische Gewohnheit zurückzufallen, die registriert ist unter Stichwort: zweiflerische Neugier.

GENERAL: Pilot, reinige dich vom Verdacht, dich deiner Herkunft zu erinnern. Starte.

PILOT: Ich muss gehorchen.



Moderato

Geheim-  
polizist,  
General und  
Pilot

Wer sich auf uns-re Sei-te stellt, un-ter-stellt sich dem Be-fehl.

Akk.

*p*

Klar. 1

*p*

Klar. 2

*p*

Fag.

*p*

Geheim-  
polizist,  
General und  
Pilot

Dem Be-fehl folgt der Ge-hor-sam. Dem Ge-hor-sam

Akk.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

Geheim-  
polizist,  
General und  
Pilot

folgt die Tat. Der Tat folgt das schlech-te Ge-wis-sen.

Akk.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

21  
Geheim-  
polizist,  
General und  
Pilot

8 Dem schlech-ten Ge - wis - sen folgt die Gleich-gül - tig - keit.

Akk.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

27  
Geheim-  
polizist,  
General und  
Pilot

8 Der Gleich-gül-tig-keit folgt die Be - reit-schaft für den

Akk.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

33 *nicht eilen!*  
Geheim-  
polizist,  
General und  
Pilot

8 näch - sten, den näch - sten, den näch - sten Be - fehl.

Akk.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

PILOT: Ich gehorche.

GENERAL: Von dem man nur flüsternd spricht oder mit dem man durch Radios droht: der große Schrecken, da hängt er im Frachtraum.

PROFESSOR: Fünfzig Kilometer im Kreis bleibt nichts als wirbelnde Asche.

CHEF: Hunderttausend sind auf einmal abschreibbar. Unter ihnen hunderttausend überflüssige Produzenten und hunderttausend notwendige Konsumenten. Macht zweihunderttausend.

GEHEIMPOLIZIST: Hinzu kommen unter den zweihunderttausend noch zweihunderttausend Verdächtige. Sind vierhunderttausend.

PROFESSOR: Dazu viertausendtausend unsterbliche Seelen. Summa summarum: Achthunderttausend.

GENERAL: Flieg und triff, Kugel.

PILOT: Ich gehorche. Wer A gesagt hat, muß B sagen. Wer unter die Wölfe geht, muß mit ihnen heulen. Wer einmal Opium rauchte, kann es nicht lassen. Wer seinen Mut verkauft, hat keinen mehr für sich. Ich starte. Geduckt hinter dem Steuerpult, den Blick auf die flimmernden Scheiben der Geräte gerichtet, sehe ich nichts mehr von der Welt. Ich fliege. Das Ohr hört Zahlen, Ziffern, Grade und der Mund spricht Zahlen, Ziffern, Grade und spricht nicht: Genug, genug, genug!

*(General, Professor, Chef bilden den Chor A,  
Rosy, Mutter, Little Bob den Chor B.)*

## Allegretto

## Chor A

Chor A

Klar.

Fag.

Klav.

*mf*

Da fliegt er hin und hin - aus auf die

Chor A

Klav.

6

wo - gen - de See, der wa - cke - re

Chor A

Klav.

10

Held fliegt un - term Him - mels - zelt

Chor A

Klav.

14

und schaut von Luv nach Lee.

18 Chor B

Chor B

Klar.

Fag.

Klav.

*mf*

*mf*

Als er auf - stieg, hob er sich ü - ber

23

Chor B

Klar.

Fag.

Klav.

uns in die Höh, und er nahm das Geld sich zum Kom-pass für die

28

Chor B

Klar.

Fag.

Klav.

Welt, doch das Geld ver - geht wie Schnee.

## Chor A

32

Chor A

Sein Bild, sein Bild mit dem

Chor B

Klav.

*f*

36

Chor A

Helm soll ein Vor - bild sein, wer - det ge -

Klav.

*f*

40

Chor A

nau - so wie er und fällt es auch schwer,

Klav.

44

Chor A

stolz fühlt sich als Sä - le der Stein.

Klav.

## Chor B

48

Chor B

Klar.

Fag.

Klav.

*p*

*p*

*p*

Er ver - ließ sei - ne Klas - se und

53

Chor B

Klar.

Fag.

Klav.

*mf*

ließ uns al - lein, das äng - stet uns sehr, denn es

57

Chor B

Klar.

Fag.

Klav.

wur - de schon wer ü - ber Nacht aus A - bel zu Kain.

62 Chor A

Chor A

Ein Held, ein Held wird,

Klav.

66

Chor A

wer täg - lich tut sei - ne Pflicht, und was

Klav.

70

Chor A

Pflicht ist das be - stim - men wir,

Klav.

73

Chor A

denn der Held weiß so et - was nicht.

Klav.



77 Chor B

Chor B

Dem uns Lieb - sten sind wir das\_ höch - ste Ge - richt.

Klar.

Fag.

Klav.

84

Chor B

Er ist doch kein Tier, und ist doch wie wir,

Klar.

Fag.

Klav.

88

Chor B

und trägt plötz - lich des Fein - des Ge - sicht.

Klar.

Fag.

Klav.

93 Chor A (gesprochen)

Chor A

Klar.

Fag.

Es schwieg der Speck in der Falle,  
und es schwieg der Angelhaken an der Schnur.  
Klappt jedoch die Falle zu mit lautem Knalle,  
und ist angebissen worden, sag der Beute nur:

96

Chor A

Klar.

Klav.

Du bist aus - er - wählt und er - ho - ben, er -

*mf*

*mf*

100

Chor A

Klar.

Klav.

ho - ben, er - ho - ben ü - ber al - le.

*mf*

*mf*

8<sup>va</sup>



Tempo I

Sprecher

Akk. *p*

Klar. 1 *p*

Klar. 2 *p*

Fag. *p*

5

Sprecher Aus den Kopfhörern des Piloten Purkapile dringen

Akk. *pp*

Klar. 1 *pp* *mp*

Klar. 2 *pp* *mp*

Fag. *marc.* *mp*

9

Sprecher Stimmen. In die Berechnungen mischt sich leises Flüstern. Fremd und doch lange bekannt erscheinen ihm die Stimmen, so daß er nicht weiß, sind es verirrte Kurzwellen oder sind es die Stimmen seines Gewissens.

Akk.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

1. STIMME: a – b – c – d – ...

2. STIMME: 21 – 22 – 23 – 24 – ...

3. STIMME: Nord-Nord-Ost. Nord-Nord-Ost.

ROSY: Wenn ich wüßte, was ich nicht weiß, und das ist sein Tun, das mich ängstet, müßte ich mich abwenden von ihm.

1. STIMME: e – f – g – h – i ...

ROSY: Mein Mann kann nichts Schlimmes tun, aber wer Schlimmes tut, kann nicht mein Mann sein.

2. STIMME: 25 – 26 – 27 – 28 – 29 ...

MUTTER: Eine Mutter verzeiht alles, heißt es, aber das ist eine Erfindung. Auch sie ist ein Mensch und verzeiht darum nicht, wenn versündigt wird an ihresgleichen.

3. STIMME: Süd-Süd-Ost. Süd-Süd-Ost.

MUTTER: Besser, er bliebe in meinem Herzen unverändert, statt er verflucht bliebe für immer. Ich habe ihn großgezogen, daß er ein anständiger Mensch wird. Und vielleicht hoffte ich heimlich, er wird zu denen gehören, die die Welt verändern zum Guten.

1. STIMME: j – k – l – m – n ...

LITTLE BOB: Fliege, Bussard, fliege.

1. STIMME: o – p – q – r – s – t ...

SPRECHER: Die Motoren laufen gleichmäßig. Sechstausend Kilometer breit ist der Atlantik. Jeder Kilometer ist ein Gedanke, der aufsteigt und versinkt. Der Pilot fliegt. Kurz ist auf Erden seine Zeit, und die gehört nicht ihm. Seine Hand, die nach den Hebeln greift, zittert.

SPRECHER: Die Stimmen wollen nicht schweigen.

3. STIMME: Nord-Nord-Ost. Nord-Nord-Ost.

LITTLE BOB: Fliege, Bussard, fliege.

2. STIMME: 36 – 37 – 38 – 39 – 40 ...

LITTLE BOB: Ich bin blind. Die Haut von meinem Gesicht ist fort. Meine Hand ertastet Asche. Sie läuft durch die Finger. Ich spiele mit ihr.

MUTTER: Ich kann mich nur langsam bewegen. Um mich Ruinen. Als die weiße Kugel aufzuckte, die falsche Sonne, stand ich abgewandt. Mein Rücken ist eine Wunde, und sie schließt sich nie mehr.

ROSY: Weil ich die Hände nicht mehr bewegen kann, fällt mir das Essen schwer. Die Stirn ist vernarbt, darum kann mich keiner erkennen, und das ist gut, denn sonst zeigten sie mit den Fingern auf mich und sprächen: Seht, das ist die Frau dessen, der sich hergab anzufangen. Die Frau dessen, der dem Befehl folgte, der die Bomben transportierte, der nichts weiter tat, als den großen Schlag vorbereiten, der auf uns zurückfiel.

1. STIMME: Nur noch dreitausend Kilometer.

2. STIMME: Bald ist das Ziel erreicht.

3. STIMME: Der Weg nimmt ab.

MUTTER: Dieser Rumpf, der durch die Asche kriecht, ist sein Kind.

ROSY: Diese Alte ohne Rücken, die sich durch die Trümmer schleppt, ist seine Mutter.

LITTLE BOB: Diese Frau mit den verkrüppelten Händen, die wie ein Tier gefüttert wird, das ist seine Frau.

DIE DREI: Er selber ist ein Held.

GENERAL: Mein Little Bob, tapfrer Sohn des Helden, ich beglückwünsche dich zu deinem Vater. Aber Opfer müssen gebracht werden.

PROFESSOR: Die Wissenschaft gratuliert der Mutter des Helden, daß Sie ihn gebar. Aber Opfer müssen gebracht werden.

CHEF: Der Frau des Helden meinen Gruß, sie stärkte ihn. Aber die Opfer müssen gebracht werden.

Moderato

General, Professor und Chef

Klappt die Fal - le zu mit lau-tem Knal - le

Klar. 1

Klav.

6

General, Professor und Chef

und wird an - ge - bis - sen, sag der Beu - te bloß: Das ge - schieht zu dei - nem Be - sten

Klar. 1

Klav.

9

General, Professor und Chef

und für al - le, bring ein Op - fer, lass dich fres - sen, Er - den - kloß,

Klav.

11

General, Professor und Chef

und sei stolz auf die - ses Los.

Klav.

8vb

ERSTE, ZWEITE UND DRITTE STIMME: Noch zweitausend Kilometer.

MUTTER: Besser, ich hätte ihn nicht geboren.

ROSY: besser, ich hätte ihn nicht gekannt.

LITTLE BOB: Besser, er hätte mich nicht gemacht.

ERSTE, ZWEITE UND DRITTE STIMME: Pilot, melde deine Position.

PILOT: Ich bin am Ende.

MUTTER: Wenn unter Tausend nur Hundert Mut haben.

ROSY: Wenn unter Hundert nur Zehn Mut haben.

LITTLE BOB: Wenn unter Zehn nur einer Mut hätte.



Moderato

Die letzten 3

Klar. 1

Fag.

Klav.

Denn es ist nichts ver - lo - ren,

Die letzten 3

Klar. 1

Fag.

Klav.

aus - ser dem ei - nen, der Müh hat,

Die letzten 3

Klar. 1

Fag.

Klav.

weil er zu den Be - sitz - lo - sen ge - hört, die nichts

Die letzten 3

wei - ter be - sit - zen kön - nen als Mut.

Klar. 1

Fag.

Klav.



Klar. 1



**lento**

18 Sprecher

Sprecher

Jede Lage fordert ein Verhalten.  
Für jedes Verhalten gibt es Beispiele. Jedes Beispiel zeigt einen Ausweg. So oder so.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

*p*

Andante assai

(Song)    
 Im Jah - re neun - zehn - hun - dert -

Klar. 1 

Klar. 2 

Fag. 

Klav. 



5  
(Song)    
 sechs ge - riet der Dam - pfer Kit - ty Kar - son auf ein Riff,

Klar. 1 

Klar. 2 

Fag. 

Klav. 

8

(Song) 

das stieß die Eisenwand ein, und das Wasser lief ins Schiff.

Klar. 1 

Klar. 2 

Fag. 

Klav. 



12

(Song) 

Wo ist Gott auf diesem Haufen Schrott?

Klar. 1 

Klar. 2 

Fag. 

Klav. 

15

(Song)

2.) Der Rumpfsank tie - fer, und die Wel - len  
 3.) Mit ern - ster Mie - ne auf der Brü - cke  
 4.) Da mach - ten die Ma - tro - sen al - le  
 5.) Und Gott er - schien, doch er er - schiennicht  
 6.) Er hieß auch gar nicht Gott mit Na - men,  
 7.) Das Was - ser war sehr kalt und leg - te  
 8.) Doch als sie Tom ans Licht rauf - hol - ten,

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

Klav.



18

(Song)

schäum-ten so wie Bier. Die Müt-ter mit den Kin - dern  
 stand der Ka - pi - tän, und führ - te sei - ne Hand zur  
 Boo - te rasch be - reit; es wa - ren zwei, die lang - ten  
 auf dem nas - sen Deck und blieb imSchiffs-bauch un - ten  
 son - dern bloß Tom Brown, war Hei - zer, koh - len - schwarz und  
 Tom bald lahm, da bei - dreh - te das Schiff und  
 da war er schon stumm, und sei - neschwar - zen Hän - de

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

Klav.

21

(Song)

san - gen:            Nä - her    jetzt zu    dir.  
 Müt - ze            we - gen    Un - ter - gehn.  
 für die            Fahrt zur    E - wig - keit,  
 und ver -            stopf - te    dort das    Leck.  
 gar nicht            Gott gleich    an - zu - schau.  
 noch hin            bis zur    Kü - ste    kam.  
 fal - te -            -    ten    sie    ihm da - rum.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

Klav.

24

(Song)

Wo ist Gott auf die - sem    Hau - fen    Schrott?  
 Wo ist Gott auf die - sem    Hau - fen    Schrott?  
 Wo ist Gott auf die - sem    Hau - fen    Schrott?  
 So kam Gott auf die - sen    Hau - fen    Schrott.  
 Das ist Gott auf die - sem    Hau - fen    Schrott.  
 Das macht Gott mit die - sem    Hau - fen    Schrott.  
 So starb Gott auf die - sem    Hau - fen    Schrott.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

Klav.

27

(Song)  9.) Und in den kah-len Stein ward ein-ge-meis-selt auf dem Grab:

Klar. 1 

Klar. 2 

Fag. 

Klav. 



31

(Song)  Hier ruht sanft, der sein Le - ben hin für hun-dert-fünf - zig

Klar. 1 

Klar. 2 

Fag. 

Klav. 

35

(Song) gab. Hier liegt Gott zwi-schen

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

Klav.



38

(Song) *f* an-derm Schrott. Hier liegt Gott zwi-schen an- de - rem Schrott.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

Klav.

*ff*

*ff*

*ff*



1. STIMME: Pilot, melde deine Position!

2. STIMME: Pilot, gib deinen Standort!

3. STIMME: Pilot, wo befindest du dich?

SPRECHER: Die Empfangsapparate schweigen. Das Meer schweigt, und es schweigt der Wind über dem Atlantik.

1. STIMME: Keine Meldung.

2. STIMME: Kein Standort.

3. STIMME: Keine Antwort.

SPRECHER: Es schweigen die Wolken, und es schweigt der Regen, der kommt, und es schweigt der Tag, der vergeht.

DIE DREI STIMMEN: Alarm!

**Moderato**

Sprecher

Am Zielort marschieren die Gardien ab, erleichtert und mit Waffen, die leichter zu wiegen scheinen.  
Die Fracht wird nicht mehr erwartet.

Klar. 1

*p*

Klar. 2

*p*

Fag.

*p*

1., 2., 3. Stimme: Alarm! Alarm! Alarm!

Sprecher

Sechs Tage sind die Suchflugzeuge unterwegs. Sie finden nichts. Auf der weiten Wasserflut der  
Ölfleck ist schon zerteilt.

Klar. 1

Klar. 2

Fag.

General: In Anbetracht der beinahe vollendeten Pflicht ...

Professor: Zum Gedenken an selbstlosen Gehorsam ...

Chef: Für beispielhaften Dienstleister werden wir dem Piloten Purkapile ein Denkmal setzen.  
Darauf soll stehen:

Pilot

Ich, Bert Purkapile, war im 8. Geschwader Pilot und war dem Vaterland ein treuer Sohn.  
In Erfüllung meiner Pflicht starb ich den Heldentod als ein Vorbild für die Jugend der Nation.

Akk.

*p*

Klar. 1

*p*

Klar. 2

*p*

Fag.

*p*

Mutter: Wenn Sie gestatten, wir möchten, dass man etwas anderes auf die Tafel schreibt.  
Da soll stehen:

8

Pilot

Ich, Bert Purkapile, hatte Frau, Mutter und Kind und war ein Flieger, der die Bombe flog,  
die schlug meine Lieben tot und wund und blind. Es war die Wahrheit, die mich in die Tiefe zog.

Akk. *p*

Klar. 1 *p*

Klar. 2 *p*

Fag. *p*



General: Ich überhöre die Lästerung.  
Chef: Mir ist die Zigarre ausgegangen.  
Professor: Halten wir zugute den Verlust und wollen der Mutter, der Witwe und dem  
Waisenkind entgegenkommen, indem die Inschrift heißen soll:

9

Pilot

Ich, Bert Purkapile, flog in die endlose Nacht; ich war ein Unglücksfall im Dienst der Wissenschaft.  
So hält uns in der harten Hand des Schicksals Macht, und wir sind wehrlos vor der unbekanntenen Kraft.

Akk. *p*

Klar. 1 *p*

Klar. 2 *p*

Fag. *p*

Rosy: Er war ja mein Mann, und ich kannte ihn wie niemand sonst, darum bitte ich,  
das Rechte aufzuschreiben, das heißen muss:

10

Pilot

Ich, Bert Purkapile, war wie die meisten Menschen schwach, und ich wagte nicht zu sagen Nein vor der Gewalt,  
und nicht ja zu meinesgleichen, denn die Furcht war wach. Um das Töten aufzuhalten, war der Tod mein Halt.

Akk. *p*

Klar. 1 *p*

Klar. 2 *p*

Fag. *p*

Chef: Wir finden keine gemeinsame Sprache. Ich gehe.

Moderato

Die drei:  Wir tren-nen uns, denn wir ge-hö-ren nicht zu-

Klar.  *mf*

Fag.  *mf*

Klav.  *mf*



Die drei:  sam-men. Wir ei-ni-gen uns nicht, weil sich Feu-er und Was ser nicht

Klar. 

Fag. 

Klav. 



Die drei:  ei-ni-gen. Wir sind zwei Klas sen und müs-sen käm-pfenge-gen-ein-

Klar. 

Fag. 

Klav. 

13

Die drei:  an - der. Die herr - schen, brau - chen die Be -

Klar. 

Fag. 

Klav. 



16

Die drei:  herrsch - ten, a - ber die brau - chen kei - ne Herr - scher mehr.

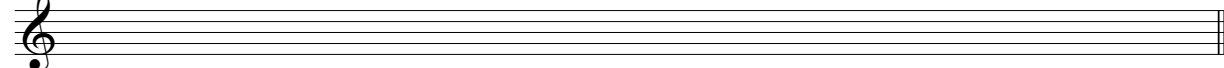
Klar. 

Fag. 

Klav. 



20 gesprochen:

Die drei:  Wir verzichten auf die Inschrift.

Moderato

Sprecher

Wer nach Detroit kommt, soll nicht versäumen anzusehen der Stadt Sehenswürdigkeiten die großen Automobilwerke und das Denkmal des unbekanntes Fliegers.

Akk.

*p*



Allegro deciso

Sprecher

Der leere Fleck am Sockel verschweigt und verrät.

Klar. 1

*p*

*f*

Klar. 2

*p*

*f*

Fag.

*p*

*f*



Klar. 1

Klar. 2

Fag.

Klav.

*sf*

*sf*

*sf*